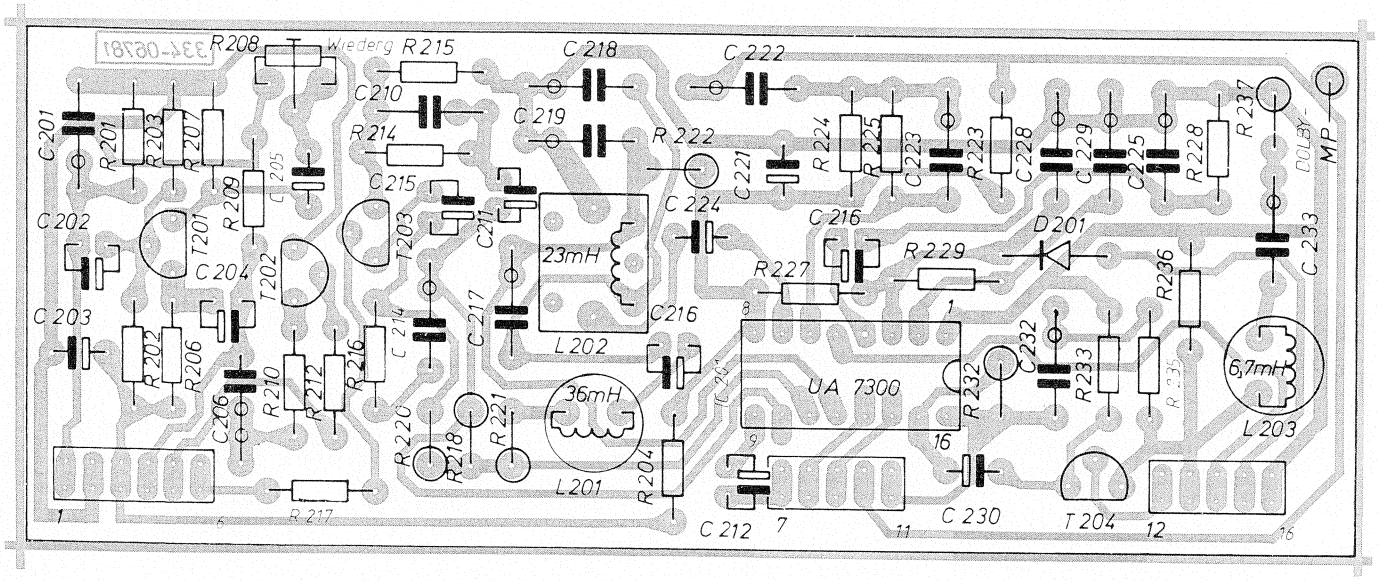
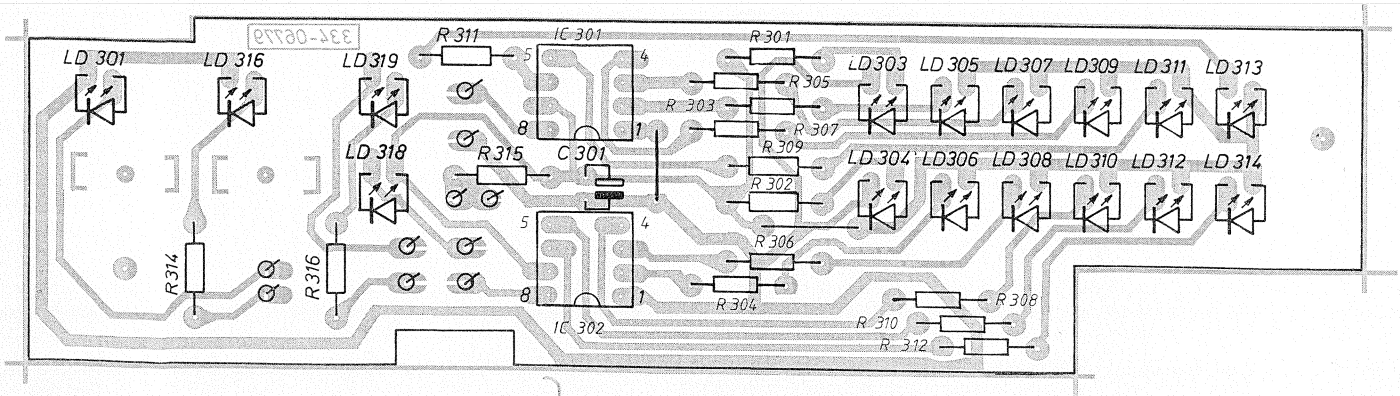
# Service-Anweisung »7035C/50 C«

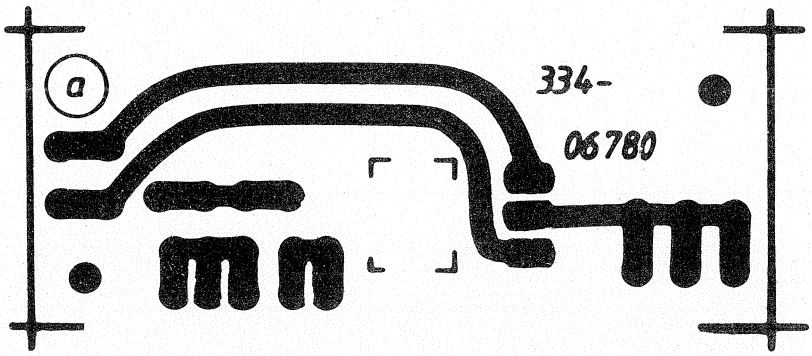
## Dolby-Platine



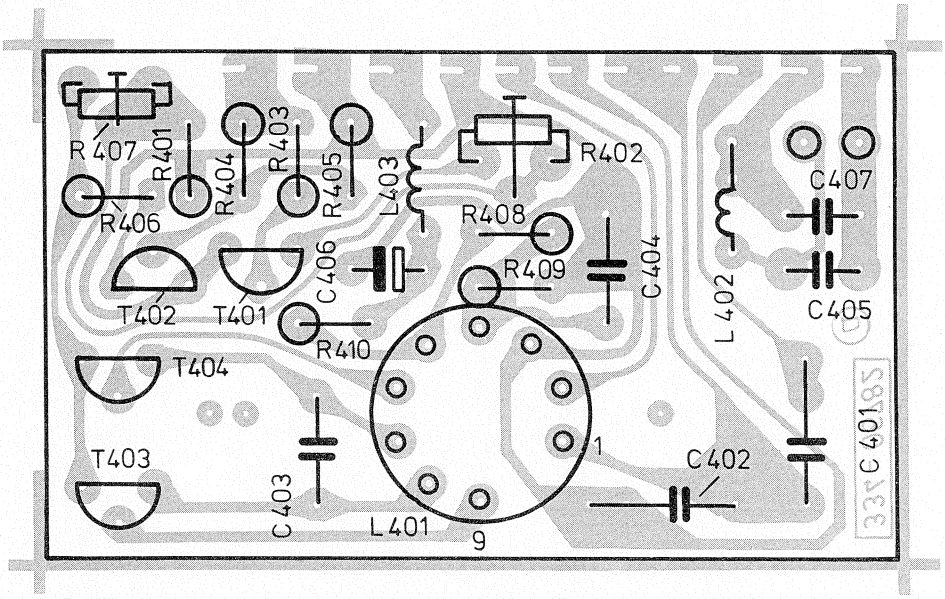

## Anzeige-Platine



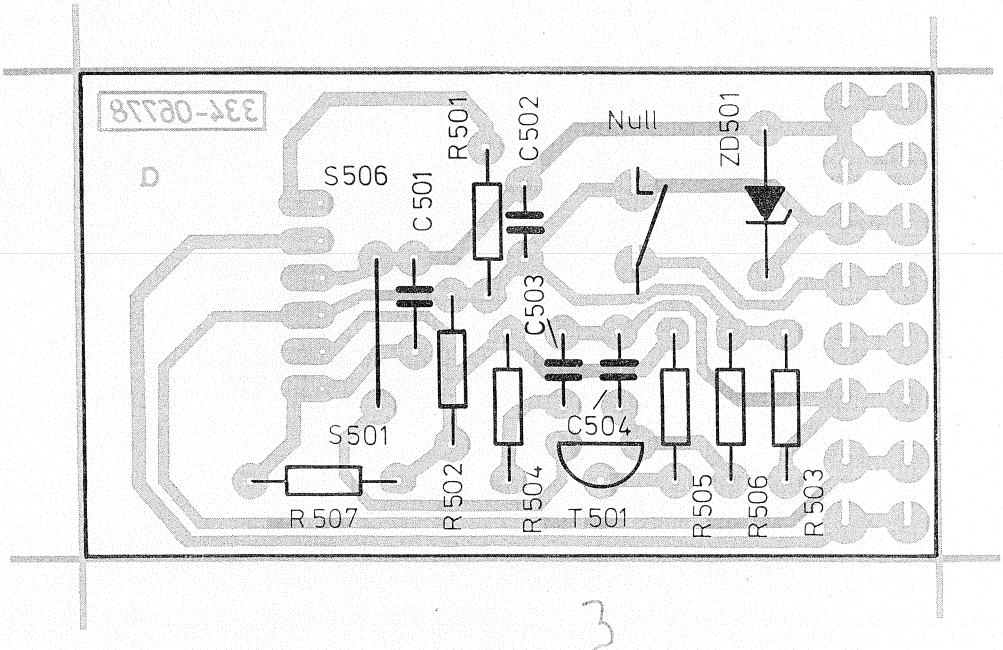
## Impulsgeber-Platine



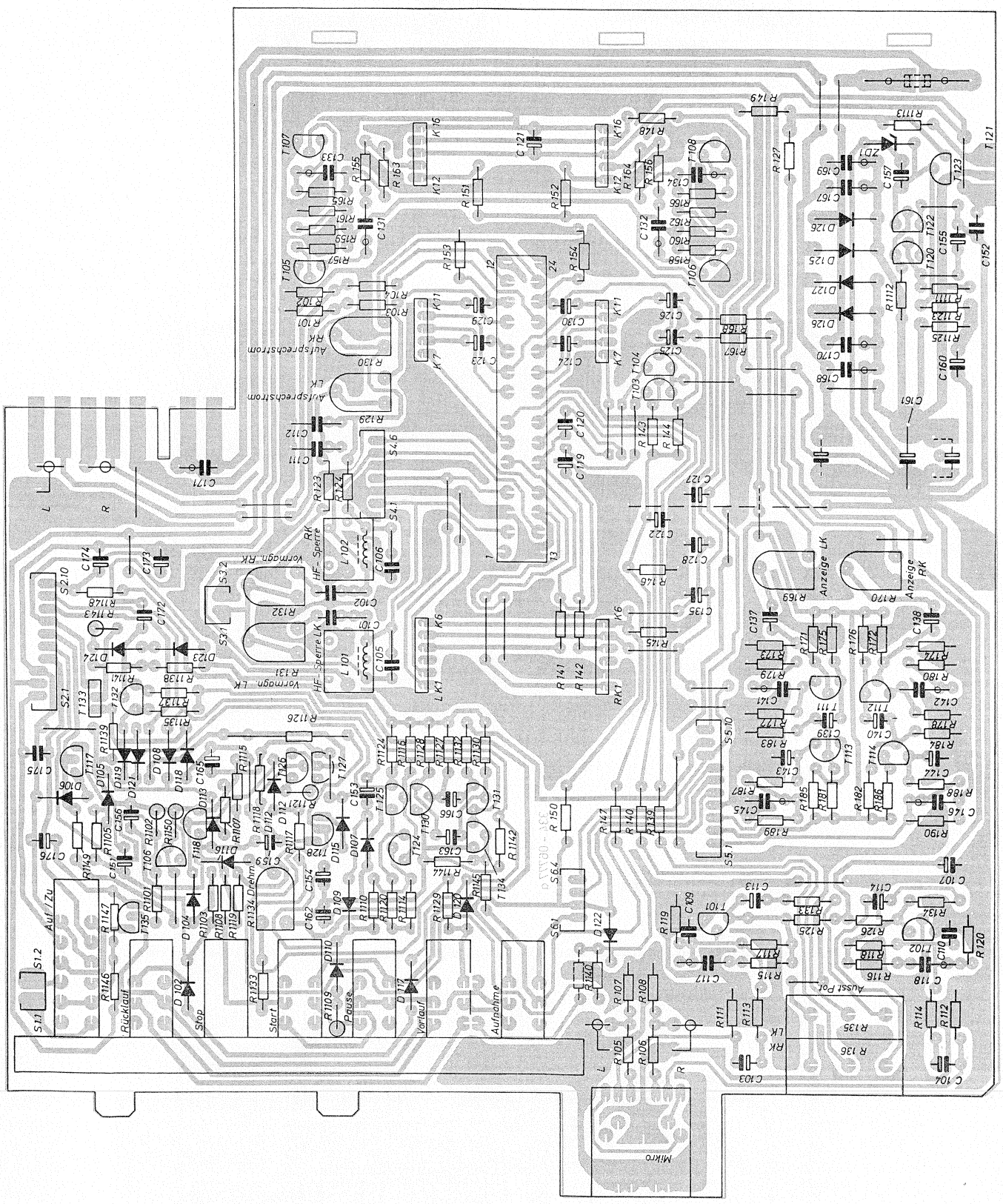

## HF-Generator-Platine

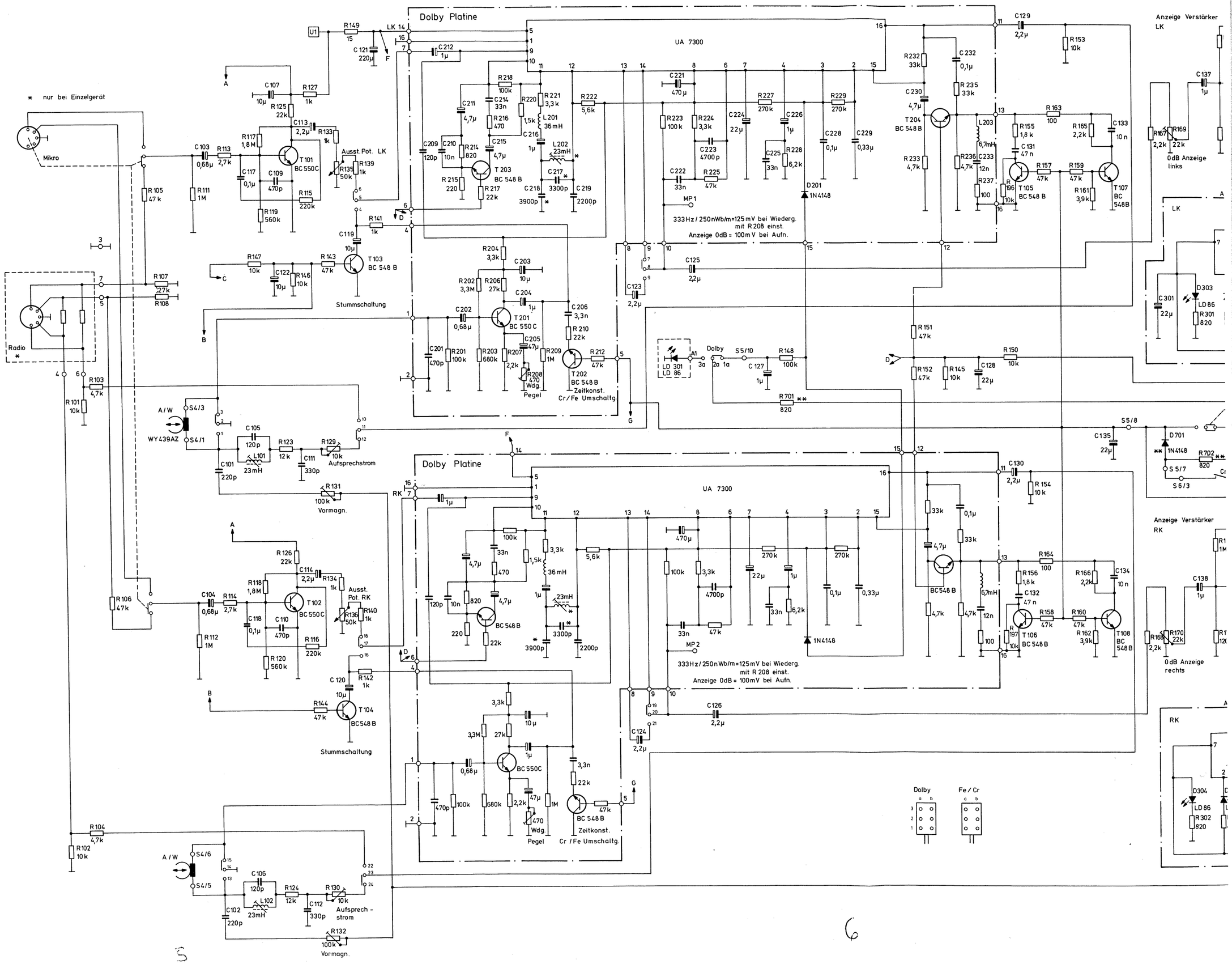



## Zählwerk-Platine



# Grundplatine


Auf / Zu
Rücklauf
Stop
Start
Pause
Vorlauf
Aufnahme
Aussteuerung
Mikro
Aufsprechstrom RK
Aufsprechstrom LK
HF- Sperre RK
HF- Sperre LK
Vormagn. RK
Vormagn. LK
Anzeige LK
Anzeige RK
Aussteuerung
Drehzahl
Bandsorte
Bandsorte
Bandsorte


Dolby Platine
UA 7300
* nur bei Einzelgerät
Mikro
Radio
Stummschaltung
Ausst. Pot. LK
Ausst. Pot. RK
A/W
WY439AZ
Aufsprechstrom
Vormagn.
Aufsprech - strom
Pegel
Zeitkonst.
Cr/Fe Umschaltg.
333Hz/250nWb/m=125mV bei Wiederg. mit R208 einst.
Anzeige 0dB = 100mV bei Aufn.
Dolby
Fe/Cr
Anzeige Verstärker LK
Anzeige Verstärker RK
0dB Anzeige links
0dB Anzeige rechts
LD 301
LD 86
1N4148
BC 548 B
BC 550 C
BC 548B
BC550C

Anzeige Verstärker
LK

R171 1M · R175 15k · R181 2,2M · R185 2,2k · C139 1µ · T 113 BC 548B · C137 1µ · T 111 BC 548 B · C141 6,8n · R187 22k · R167 2,2k · R169 22k · 0dB Anzeige links · R173 120k · R177 820 · R179 47 · R183 100k · C143 2,2µ · C145 0,1µ · R189 47k

S 5/4 · S 5/3 · S 5/2 · A6 · A5 · A7 · U1 · U2 · LK

IC 301
SN 16889 Y

D303 LD 86 R301 820 · D305 LD 86 R303 820 · D307 LD 86 R305 820 · D309 LD 86 R307 820 · D311 LD 86 R309 820 · D313 LD 82 R311 820 · C301 22µ · R315 10

Fe Cr · LD316 LD 86 · R314 820 · A2 · 3b 2b 1b · VM3

D701 1N4148 · R702 820 · R703 1k · S 5/7 · Cr · S 6/3

Anzeige Verstärker
RK

R172 1M · R176 15k · R182 2,2M · R186 2,2k · C140 1µ · T 114 BC 548 B · C138 1µ · T 112 BC 548B · C142 6,8n · R188 22k · R168 2,2k · R170 22k · 0dB Anzeige rechts · R174 120k · R178 820 · R180 47 · R184 100k · C144 2,2µ · C146 0,1µ · R190 47k

S 5/4 · S 5/1 · A6 · A9 · RK

IC 302
SN 16889 Y

D304 LD 86 R302 820 · D306 LD 86 R304 820 · D308 LD 86 R306 820 · D310 LD 86 R308 820 · D312 LD 86 R310 820 · D314 LD 82 R312 820

Stop · Pause · Aufn.

S 2/2 · S 2/6 · S 2/8 · S 2/5 · S 2/3 · S 2/9 · S 2/10 · S 2/7

D 102 1N 4002 · D103 1N 4002 · D104 1N 4148 · D 112 1N4148 · D114 1N4002 · D116 1N 4148 · D117 D120 1N4148 · D123 1N 4002 D124 · D118 1N 4148 · D119 1N4148 · D121 1N 4148 · D122 1N4148 · D105 1N4148 · D106 1N4002 · D107 1N4148 · D108 1N 4148 · D109 1N 4148 · D110 1N 4148 · D113 1N4148 · D115 1N 4002

R1101 9,1k · R1102 12k · R1103 1,2k · R1105 1,2k · R1107 10k · R1108 470 · R1109 100 · R1110 33k · R1114 33k · R1115 10k · R1116 12k · R1117 3,3k · R1118 33k · R1119 470 · R1120 2,2 · R1121 100 · R1124 1k · R1126 47 2W · R1127 100k · R1128 2,2k · R1129 1k · R1130 100k · R1133 1k · R1134 4,7k · Drehmoment 45 p/cm bei Start · R1135 12k · R1137 1k · R1138 33k · R1139 15k · R1140 10k · R1141 10k · R1142 1k · R1143 8,2 · R1148 10 · R1149 10k · R1150 680 · R1153 470k · R1152 1k · R801 10

C151 220 µ · C154 10µ · C156 10µ · C159 22µ · C162 22µ · C163 10µ · C165 47µ · C166 4,7µ · C172 1µ · C173 100µ · C174 100µ · C180 0,47µ

T116 BC 238B · T117 BC635 · T118 BC548B · T126 BC548B · T127 BC 635 · T128 BC 635 · T124 BC 548B · T125 · T130 BC548B · T131 BC 548B · T132 BC 308 B · T133 BD 135 - 16 · T140 BC238 B

LD318 LD82 · A8 · S5/9 · R1132 820 · LW · C

VM3 · S5/6 · R316 820 · LD319 LD82 · A4 · A3 · S5/5 · S 6/1 · Aufn. Sperre

M · C405 0,1µ · L404 100µH · L402 100µH · C408 0,1µ · L1 · L2 · S 2/1 · S 2/4 · C175 0,1µ · C177 0,1 · BC 635 T135 · R1146 1k · R1147 1k · C176 100µ · auf Cassettenfach zu · S1/1 · S1/2 · Endkontakte

S506 · MA 6013 · R501 120 · R502 2,2k · R503 4,7k · R504 15k · R505 47k · R506 22k · C501 0,1µ · C503 0,1µ · C504 0,1µ · ZD501 ZD7,5 · Null · S502 · S503 · Hall Generator UGN 3020 · T501 BC 238 B · S504 · S505

S6/4 · S6/2 · S3/1 · S3/2 · L5/10 · Laufwerkmasse

L9 · L7 · L11 · L6 · Löschk. WY 241 Z · L8

L401 · L403 100 µH · C406 0,47µ · C401 220p · L3 · L4 · Beat Cut · C402 2200p · C403 22µ · T403 · T404 BC 337-16 · R408 12k · R409 8,2k · C404 22n · R410 8,2 · Löschgenerator f = 100 kHz

R401 68 · R403 47k · R404 8,2k · R405 1k · R406 10 · R407 100 · T401 BC 548 B · T402 BC548 B

Dolby „ aus "
Bandsorte „ Cr "
alle Schalter in Stellung „ Aufnahme "

L 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12
R 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24

Ansicht von oben

U2 14,5V · U1 15V · C152 1n · T121 2N6099 · R1113 10 · T123 BC 337-16 · 20V · R1111 470k · R1112 10k · C179 1n · C155 47µ · T120 BC 548 B · T122 · C157 1µ · R1123 820 · D101 ZPD 15 · L103 470µH · R1125 820 · C160 100µ · C161 3300µ

C167 0,1µ · C168 0,1µ · D125 · D127 · 4x 1N4002 · D126 · D128 · D169 0,1µ · D170 0,1µ · C171 0,1µ · B 2 · B 1 · * Si 101 1,6Atr

# Zusatzblatt Service-Anweisung »7035 C«

## A. Ausbau der Laufwerkseinheit

1. Die Steckverbindungen vom Laufwerk zur Grundplatine sind zu lösen.
2. Frontblenden abnehmen.
3. Nach lösen der mit (x) gekennzeichneten Verbindungsschrauben kann die Laufwerkeinheit komplett herausgenommen werden.
4. Beide Endanschlag-Kontakte entfernen.
5. Die beiden **oberen** Kugelschienen ausbauen.
6. Kugeln herausnehmen.
7. Laufwerk nach hinten herausnehmen.
8. Kugelführungen und restliche Kugeln entnehmen.

**Achtung:**
Die jeweils unteren Kugelschienen dürfen nicht gelockert werden, da sie gleichzeitig als Bezugslinie beim Zusammenbau dienen.

## B. Zusammenbau der Laufwerkseinheit

1. Auf die unteren Kugelschienen sind zunächst die Kugelführungen aufzulegen.
2. In Loch 1, 2, 4 und 5 der, von vorne gesehen, linken Kugelführung je eine Kugel einlegen. In die rechte Kugelführung wird in Loch 1, 3 und 5 je eine Kugel eingelegt.
3. Das Laufwerk wird nun von hinten soweit in die Cassettenführung eingeschoben, daß die Bohrungen in der Cassettenführung mit den Befestigungsbohrungen für die oberen Kugelschienen übereinstimmen.
4. Das Laufwerk wird nun nach oben angehoben und provisorisch so fixiert, daß der V-förmige Ausschnitt der linken Kugelschiene und der Ausschnitt der Cassettenführung vertikal miteinander fluchten.
5. In die linke Kugelführung ist in Loch 1, 2, 4 und 5 und in die rechte Kugelführung in Loch 2 und 4 je eine Kugel einzulegen.
6. Nun die beiden oberen Kugelführungen auflegen und befestigen. Hierbei ist auf möglichst geringes Kugelspiel zu achten.
7. Der Ein- und Ausschub wird jetzt von Hand auf leichtgängigkeit geprüft.
8. Dann die beiden Endkontakte einbauen.
9. Danach die elektrischen Verbindungen wiederherstellen und die einzelnen Funktionen überprüfen.
10. Nun die Steckverbindungen wieder auftrennen und das Laufwerk mit den 5 Verbindungsschrauben wieder am Chassis befestigen.

## Elektrische Justier- und Prüfanweisung

**Allgemeines**
Vor jeder Überprüfung bzw. beim Abgleich oder Austausch von Tonköpfen sind die Köpfe, Bandführungen und das benötigte Werkzeug zu entmagnetisieren.
Der Prüfling sollte auf einer geerdeten Abschirmplatte stehen und vor elektrischen und magnetischen Störfeldern (z. B. Renntrafo) geschützt sein.

**Erforderliche Meßgeräte und Hilfsmittel**
NF-Millivoltmeter Ri ≧ 1 M Ohm mit Fremdspannungs- und DIN-Bewertungsfilter.
(Kurve A DIN 45633)
Klirrfaktormeßbrücke
Tongenerator Ra = ≦ 600 Ohm
20 Hz – 20 kHz
Oszilloskop
Entmagnetisierungsdrossel
Drift/Gleichlauf-Meßgerät
(z. B. Woelke ME 106)
Meßkassette 3150 Hz
(Gleichlaufkontrolle)
Meßkassette 10 kHz
(Azimutheinstellung)
DIN Leerteile Fe (T 308 S) und Cr (C 401 R)
Vollpegel-Meßkassette
(250 u Wb/m)
Bandzugsmeßkassette
(Torque-Meter) 0 – 100 gr/cm
(z. B. Phillips oder Sony)

**Anschlußbelegung**
Sollte kein Service-Adapter vorhanden sein, kann der Recorder mit einer externen Wechselspannung von 19 V an 1 + 2 betrieben werden.

1. **Bandzug**
Der Aufwickelzug wird bei eingelegter Bandzugmeßkassette in Stellung »start« gemessen. Mit R 1134 läßt sich der erforderte Wert von 45 gr/cm einstellen. Der Abwickelzug sollte dabei 6 gr/cm nicht überschreiten.
Bei Rück- und Vorlauf soll der Bandzug zwischen 90 – 160 gr/cm liegen.

2. **Drift und Gleichlauf**
Gleichlaufkontrollkassette (3150 Hz) einlegen. Gleichlauf-Meßgerät am NF-Ausgang oder am Dolby-Meßpunkt anschließen.
Die Geschwindigkeitsabweichung (Drift) darf in Bandmitte ± 1,5% nicht überschreiten. Eine Korrektur ist mit dem Trimmer im Kapstan-Motor möglich.
Gleichlaufabweichungen werden über Bewertungsfilter gemessen (DIN 45 509). Hierbei darf bei Wiedergabe der 3150 Hz Meßkassette der Wert von ± 0,14% und bei Eigenaufnahme der Wert von ± 0,2% nicht überschritten werden.

3. **Azimuth-Einstellung**
Millivoltmeter oder Oszilloskop am NF-Ausgang (Pkt. 4 oder 6) des Recorders anschließen. 10-KHz-Meßkassette für die Kopfjustage einlegen. Mit der links vom A/W-Kopf befindlichen Justierschraube den Kopf auf maximale NF-Ausgangsspannung eintaumeln.
Danach beide Ausgänge (Pkt. 4 und 6) parallelschalten und auf maximale Ausgangsspannung nachstellen.
Abschließend Justierschraube durch Lack sichern.

4. **Wiedergabepegel**
Um ein optimales Arbeiten des Dolby-Systems zu gewährleisten ist beim Wechsel des A/W-Kopfes, der Dolby-JC's oder von Bauteilen im Entzerrer der Wiedergabepegel neu einzustellen.
Hierzu wird je ein Millivoltmeter an MP 1 (Dolby-Meßpunkt) angeschlossen.
333-Hz-Vollpegelkassette einlegen und den Recorder in Startposition.
Mit R 208 wird in jedem Kanal an MP 1 125 mV eingestellt.

5. **Aufnahme**
Tongenerator am Eingang RK (Pkt. 5) und LK (Pkt. 7) anschließen.

5.1. **Aussteuerungsanzeigen**
Mit Tongenerator 333 Hz oder 1 kHz/20 mV einspeisen.
NF-Millivoltmeter an MP 1 anschließen. Recorder in Aufnahme-Position und mit den Aussteuerungsreglern 100 mV an MP 1 einstellen.
LED-Anzeige mit R 169 (LK) und R 170 (RK) so einstellen, daß 0dB-LED gerade leuchtet.

5.2 **Einstellung der HF-Sperre**
Nach jedem Tonkopfwechsel ist die HF-Sperre neu einzustellen. Millivoltmeter oder Oszilloskop an R 123/R 124 anschließen. Mit L 101 (LK) und L 102 (RK) wird das HF-minimum eingestellt.

5.3. **Frequenzgang Eigenaufnahme und A/W-Pegel**
Gerät wie unter 5.1 anschließen und aussteuern.
Ausgangspegel des Generators um 26 dB verringern.
Mit DIN-Leerteil Cr A/W-Frequenzgang bei 40 Hz, 333 Hz und 1 kHz kontrollieren. Die zulässige Abweichung darf zwischen 40 Hz und 14 kHz + 2 ... – 5 dB betragen. Der Frequenzgang bei 14 kHz kann mit Hilfe der Trimmer R 131 (LK) und R 132 (RK) korrigiert werden. (Mehr Vormagnetisierungsspannung ≙ weniger Ausgangpegel bei 14 kHz.)
Der Frequenzgang bei Fe wird mit dem DIN-Leerteil Fe kontrolliert. Eventuell vorhandene Abweichungen können mit R 407 korrigiert werden.
Nachdem der Frequenzgang ordnungsgemäß eingestellt ist, wird der A/W-Pegel kontrolliert. Hierzu ist der DIN-Leerteil Cr einzulegen.
Generatorausgangspegel soweit verringern, daß am MP 1 30 mV anstehen (f = 333 Hz).
Mit diesem Pegel eine Aufnahme machen. Bei der Wiedergabe muß an den Meßpunkten MP 1 je 30 mV anstehen. Zulässig ist eine Abweichung von –1 dB.
Korrekturen sind mit R 129 (LK) und R 130 (RK) möglich.

5.4 **Klirrfaktormessung K 3**
Aussteuerung wie unter 5.1 beschrieben. (100 mV an MP 1.) Der Klirrfaktor darf bei allen Bandsorten 3% K 3 nicht überschreiten. Mögliche Fehlerursache: A/W-Kopf defekt oder Fehler in der Aufsprechentzerrung.

6. **Löschdämpfung**
DIN-Leerbandteil Cr einlegen.
Aussteuerung wie unter 5.1. beschrieben (f = 1 kHz).
Danach die Aufnahme bei abgeklemmten Tongenerator teilweise löschen. Der auf dem gelöschten Teil des Bandes noch selektiv meßbare 1-kHz-Anteil muß mindestens 65 dB unter dem Normalpegel liegen.

7. **Zählwerk und Bandendabschaltung**
Der rechte Wickelteller ist auf seiner Unterseite mit einem Spezial-Magneten versehen. Am Chassis auf der Impulsgeberplatine unterhalb des Wickeltellers befindet sich der Impulsgeber TL 1706.
Dieser schaltet bei jedem Polwechsel und leitet diese Impulse über S 502 an die Zählwerksteuerung weiter.
Nach je 1,5 Umdrehungen des Wickeltellers schaltet das Zählwerk eine Zahl weiter.
Das Zählwerk schaltet auf Rücklauf, sobald an S 505 eine Spannung von ca. 7,5 V anliegt.
Die einwandfreie Funktion des Zählwerkes ist vom Abstand zwischen Magnetscheibe und Impulsgeber abhängig. Der Abstand darf 0,4 mm nicht überschreiten und ist durch Justage des Impulsgebers einzustellen.

**Pflege und Wartung**
Einölen bzw. Schmieren von bewegten Teilen des Cassetten-Recorders ist normalerweise nur bei Austausch entsprechender Teile erforderlich.
In diesem Fall sind unbedingt die in dem nachfolgenden Schmierplan aufgeführten Schmiermittel zu verwenden.
Löschknopf, Tonkopf, Andruckrolle und Tonwelle sollten bei jeder Wartung oder Überprüfung mit einem in Alkohol getauchten Wattestäbchen gereinigt werden.
**Achtung:**
Keine Reinigungs-Cassetten verwenden.

**Schmierplan**
Die Bohrungen der Kunststoffantriebsräder, die Gleitflächen der Wickelteller, die Schrägung des Auflaufkeils für den Kopfschlitten und die Wellen am Getriebebock werden mit Altemp Q NP 50 Paste der Firma Kläber geschmiert.
Die Tonwelle wird in Höhe des Sinterlagers und der Auflage der Schwungmasse mit Aral-Öl E 300 Extra benetzt. Die Tonwelle muß in Höhe der Andruckrolle mit Alkohol gereinigt werden.
Danach die gereinigte Kunststoffdichtscheibe über die Tonwelle bis zum Sinterlager drücken.
Die Bohrung sowie die Stirnflächen der Andruckrolle sind mit Depotfett F 1 gelb, Fa. Ringsdorff einzufetten.

## Ausbau- und Justierhinweise

1. **Antriebsriemen auswechseln**
Hierzu muß die Lagerbrücke der Schwungmasse gelockert werden. Es ist darauf zu achten, daß der Riemen nicht verdreht und frei von Öl oder Fettrückständen ist.

2. **Andruckrolle**
Die Kraft mit der die Andruckrolle an der Tonwelle anliegt wird folgendermaßen gemessen:
Gerät bei eingelegter Kassette in Stellung »start«.
Mit einer Federwaage oder einem Kontaktor wird nun die Andruckrolle an der Achse von der Tonwelle soweit abgezogen, bis der Bandtransport gerade aussetzt. Die dafür benötigte Kraft soll 350 p ± 50 p betragen. Auf die Justage des Andruckrollenhebels am angezogenen Kopfschlitten ist ebenfalls zu achten.
Der Spalt sollte 0,3 – 0,5 mm betragen und ist durch verbiegen des Justierlappens einzustellen (siehe Bild).

3. **Capstan-Motor**
Bevor der Motor durch lösen der 3 Schrauben an der Unterseite herausgenommen werden kann, sind die Anschlußleitungen abzulöten und der Riemen auszuhängen.
Nach Einbau des neuen Motors ist die Motorrolle auf der Achse so zu befestigen, daß der Abstand vom Motorwinkel zur Motorrollenmitte 5,3 mm beträgt. Nach dem Motorwechsel ist Bandgeschwindigkeit zu kontrollieren und ggf. nachzustellen (siehe hierzu elektrische Justieranweisung).

4. **Wickelantrieb**

4.1. **Wickelmotor**
Der Wickelmotor ist nach ablöten der Anschlußleitungen an der Unterseite des Laufwerkes durch lösen der beiden Befestigungsschrauben auszubauen. Am Austauschmotor ist C 801/100 uF wieder anzulöten.
Beim Einbau des neuen Motors ist darauf zu achten, daß das Zahnrad nicht beschädigt wird.
Die Andruckfeder muß ebenfalls wieder gerade aufgesetzt werden. Der Motor muß in den Chassislängsschlitzen so justiert werden, das das Zahnspiel/Axial- und Flankenspiel zum Schwenkrad erhalten bleibt.

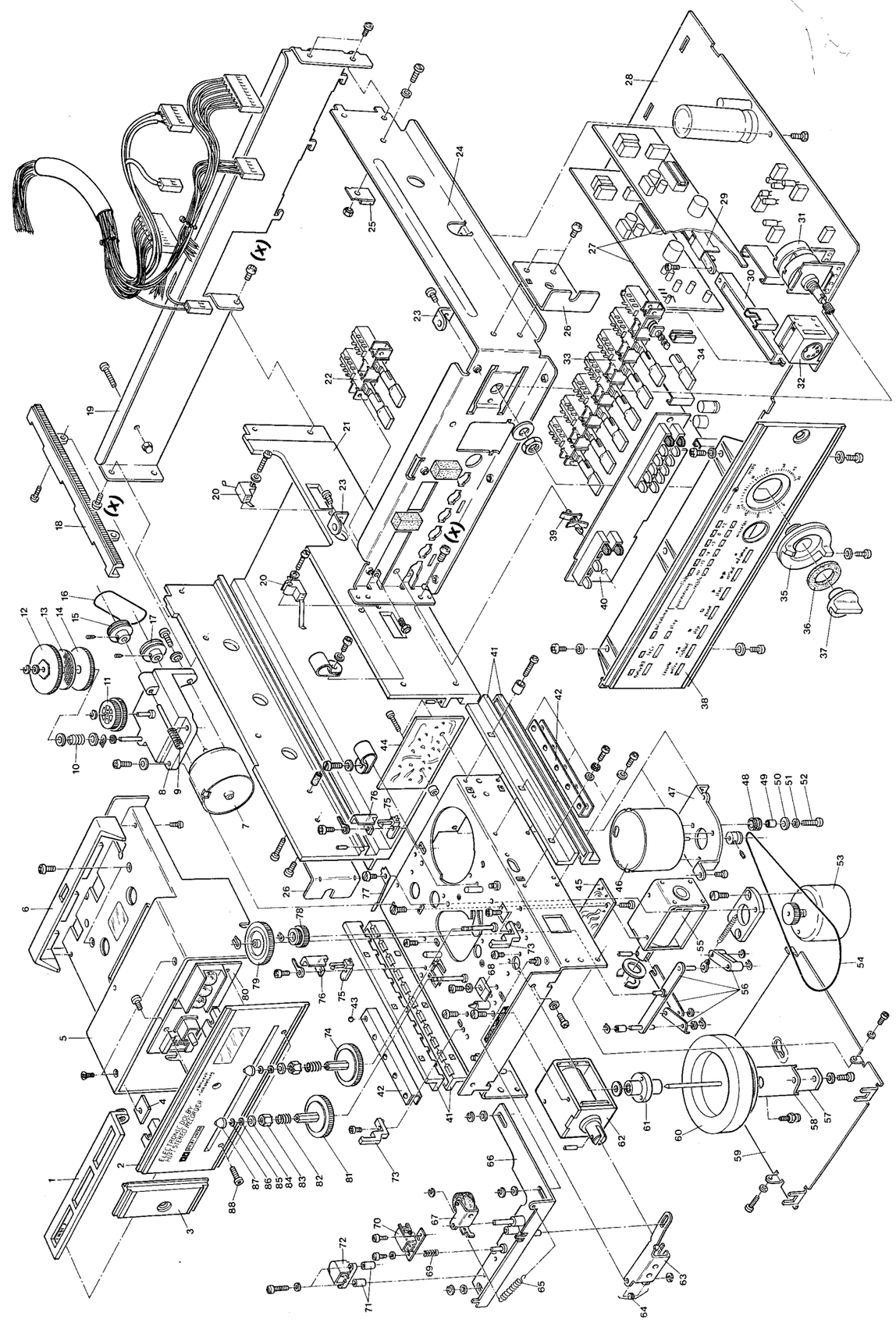
4.2. **Umsteuerung**
Nach Austausch des Umsteuermagneten, der Umschaltwippe oder eines der Zahnräder ist ebenfalls auf das Zahnspiel zu achten.
Als Anschlag des Schwenkrades dienen die beiden Justierlappen im Chassis.
Rechter Anschlag
= Schwenkrad zu Riemenscheibe.
Linker Anschlag
= Schwenkrad zu Abwickelteller.
Der Rücklaufmagnet wird im angezogenen Zustand (bei Rücklauf) und leicht gelösten Schrauben verschoben, bis der Linksanschlag am Justierlappen erreicht wird.
(Schrauben wieder anziehen!)

4.3. **Wickelteller**
Bei Austausch des rechten Wickeltellers ist darauf zu achten, daß der Impulsgeber zur Magnetscheibe einen Abstand von ca. 0,3 mm (max. 0,4 mm) hat.

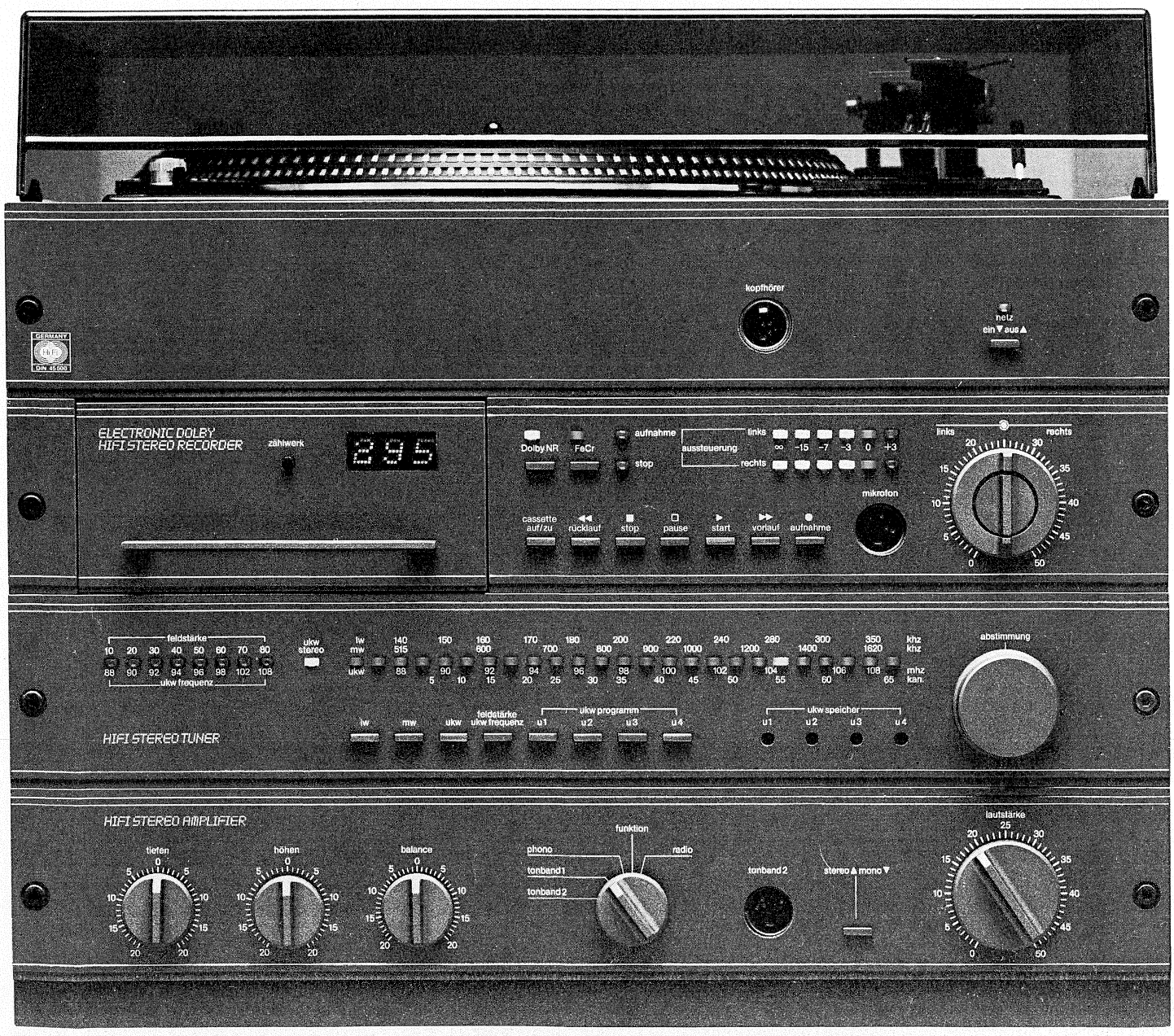
5. **Getriebebock ausbauen**
Die gesamte Einheit ist nach lösen der beiden Befestigungsschrauben und ablöten der Anschlußdrähte am Motor abzunehmen.
Beim Einbau wird der Getriebebock so befestigt, daß das Zahnspiel zwischen Zahnstange und Zahnrad im ein- und ausgefahrenen Zustand des Laufwerkes gleich ist.

6. **Kopfwechsel**
Muß der A/W-Kopf gewechselt werden, dürfen die notwendigen Lötarbeiten am Kopf nur mit einem Lötkolben von max. 6 Watt erfolgen.
Die Kopfspaltjustage entnehmen Sie bitte der elektrischen Justieranweisung.

| Ident-Nr. | Pos.-Nr. | Bezeichnung |
|---|---|---|
| 06729 50-438 | 1 | Griff |
| 06728 50-431 | 2 | Frontteil Mitte und Fenster |
| 06674 50-431 | 3 | Frontteil links |
| 06761 50-419 | 4 | Gewindeplatte |
| 06696 50-431 | 5 | Abdeckung |
| 06715 50-431 | 6 | Kappe |
| 10290 50-328 | 7 | Motor (Schublade) |
| 19381 50-500 | 8 | Getriebebock |
| 06730 50-418 | 9 | Schnecke mit Achse |
| 06912 50-416 | 10 | Druckfeder |
| 06651 50-429 | 11 | Schneckenrad |
| 06650 50-429 | 12 | Zahnrad Z60 |
| 06837 50-140 | 13 | Reibbelag |
| 06649 50-429 | 14 | Zahnrad Z50 |
| 06839 50-418 | 15 | Riemenscheibe mit Gewindestift |
| 06838 50-429 | 16 | Riemen |
| 06839 50-418 | 17 | Riemenscheibe mit Gewindestift |
| 06725 50-429 | 18 | Zahnstange |
| 06647 50-419 | 19 | Rückwand |
| 06840 50-327 | 20 | Kontaktfeder |
| 06697 50-435 | 21 | Kassettenführung |
| 19402 50-500 | 22 | Dolby/Fe/Cr-Schalter verdrahtet |
| 06648 50-419 | 23 | Winkel |
| 06646 50-419 | 24 | Chassis |
| 10811 50-301 | 25 | Transistor 2N6099 |
| 06664 50-410 | 26 | Chassiswinkel |
| 19398 50-500 | 27 | Dolby Platine (komplett) |
| 19396 50-500 | 28 | Grundplatine (komplett mit Dolby-Platine) |
| 06843 50-327 | 29/30 | Schiebeschalter A/W mit Kupplung |
| 06767 50-322 | 31 | Drehwiderstand (Aussteuerung) |
| 06075 50-322 | 32 | Mikrofon-Buchse |
| 06748 50-327 | 33 | Tastensatz komplett mit Pos. 30 |
| 06572 50-428 | 34 | Tastenknopf |
| 06940 50-428 | 35 | Aussteuerungsknopf (außen) |
| 06448 50-419 | 36 | Drehknopfunterlage |
| 06969 50-428 | 37 | Aussteuerungsknopf (innen) |
| 19383 50-500 | 38 | Frontteil rechts |
| 06827 50-414 | 39 | Abstandshalter |
| 19400 50-500 | 40 | Anzeigeplatine |
| 06654 50-429 | 41 | Kugelschiene |
| 06747 50-419 | 42 | Kugelführung |
| 06816 50-421 | 43 | Kugel |
| 19390 50-500 | 44 | HF-Generator |
| 19395 50-500 | 45 | Impulsgeberplatine |
| 03058 50-328 | 46 | Antriebsmotor mit Rolle |
| 03037 50-419 | 47 | Motorwinkel |
| 03137 50-417 | 48 | Doppeltülle 3,5 x 8,5 |
| 03117 50-410 | 49 | Hülse |
| 03107 50-406 | 50 | Scheibe |
| 03108 50-407 | 51 | Federring |
| 03125 50-401 | 52 | Zylinderschraube |
| 19404 50-500 | 53 | Wickelmotor komplett |
| 03056 50-429 | 54 | Antriebsriemen |
| 19030 50-500 | 55 | Umsteuermagnet komplett |
| 19029 50-500 | 56 | Umsteuerung komplett |
| 03021 50-429 | 57 | Widerlager |
| 03004 50-419 | 58 | Brücke |
| 06746 50-419 | 59 | Boden |
| 02026 50-350 | 60 | Schwungmasse komplett |
| 19031 50-500 | 61 | Lagerhülse |
| 19405 50-500 | 62 | Andruckmagnet komplett |
| 03002 50-419 | 63 | Andruckhebel |
| 03054 50-416 | 64 | Schenkelfeder |
| 03063 50-416 | 65 | Zugfeder für Andruckarm |
| 19393 50-500 | 66 | Kopfschlitten genietet |
| 19056 50-500 | 67 | Andruckarm komplett |
| 03019 50-419 | 68 | Auflaufkeil |
| 03062 50-416 | 69 | Druckfeder |
| 03061 50-328 | 70 | A/W-Kopf |
| 10267 50-328 | 70 | A/W-Kopf Ersatz |
| 03007 50-410 | 71 | Sockel (Distanz) |
| 03060 50-328 | 72 | Löschkopf |
| 10269 50-328 | 72 | Löschkopf Ersatz |
| 06652 50-429 | 73 | Kassettenhalter |
| 19394 50-500 | 74 | Wickelteller rechts komplett |
| 03077 50-327 | 75 | Federsatz |
| 03154 50-429 | 76 | Kontaktschutz |
| 06695 50-416 | 77 | Kassettenfeder |
| 03032 50-429 | 78 | Riemenscheibe |
| 03033 50-429 | 79 | Zwischenrad |
| 19385 50-500 | 80 | Zählwerkplatine komplett |
| 03034 50-429 | 81 | Wickelteller |
| 03052 50-416 | 82 | Druckfeder |
| 01939 50-429 | 83 | Mitnehmer |
| 03022 50-406 | 84 | Scheibe |
| 03091 50-406 | 85 | Scheibe |
| 03103 50-406 | 86 | Sicherungsscheibe |
| 03042 50-429 | 87 | Kappe |
| 06791 50-401 | 88 | Zylinderschraube (Innensechskant) |

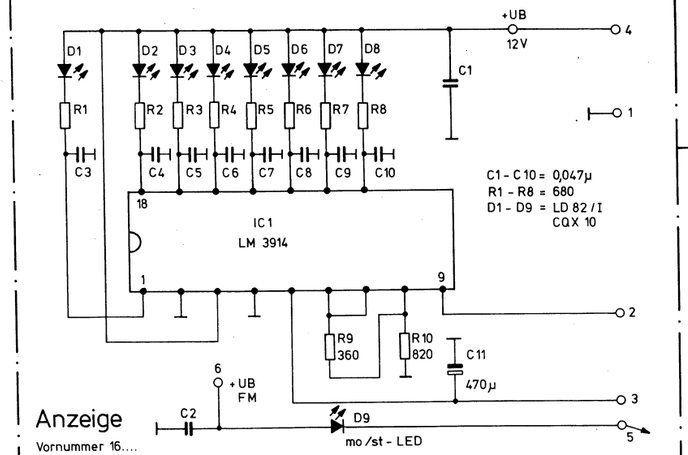


# Serviceanweisung »7035 T/50 T«



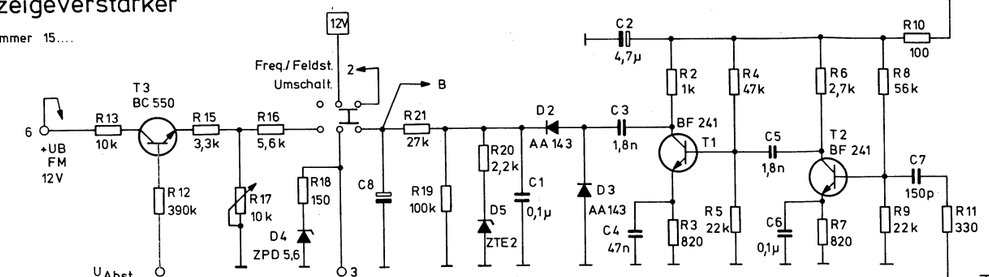
## Anzeige

Vornummer 16....



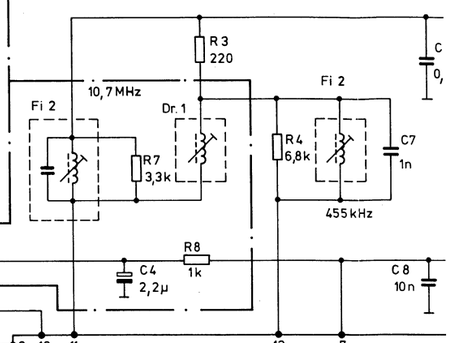

## Anzeigeverstärker

Vornummer 15....



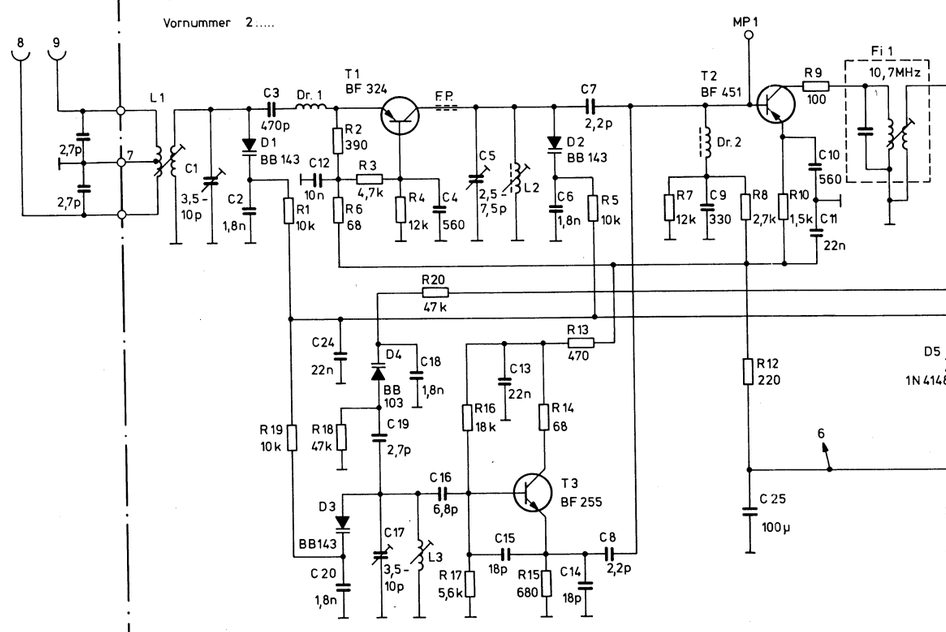

## AM - ZF

Vornummer 7....



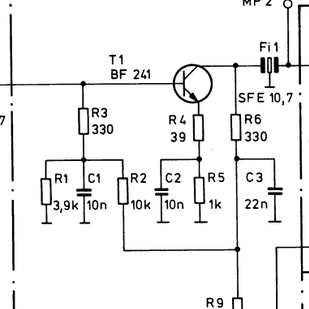

## UKW - Teil

Vornummer 2.....



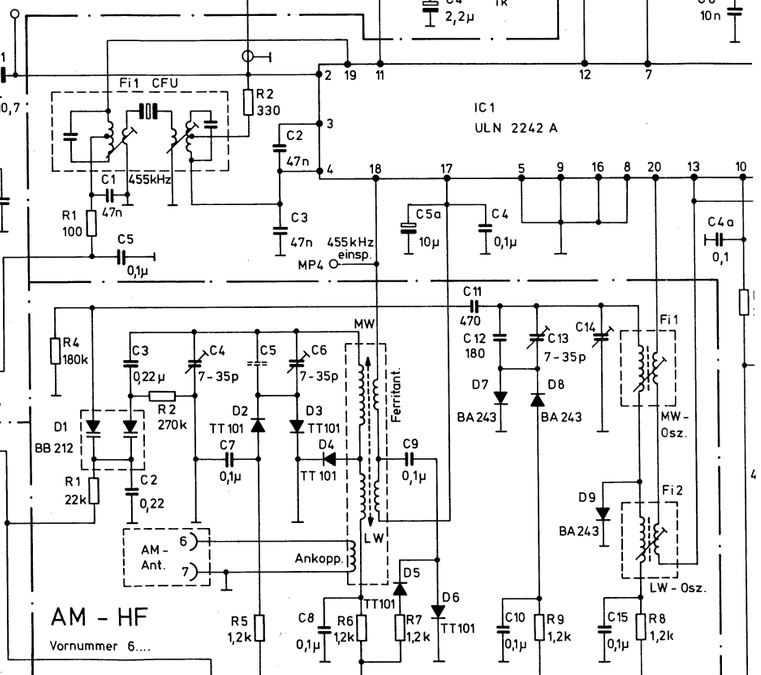

## FM - ZF

Vornummer 3....



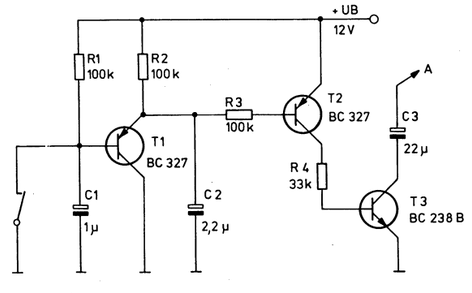

## AM - HF

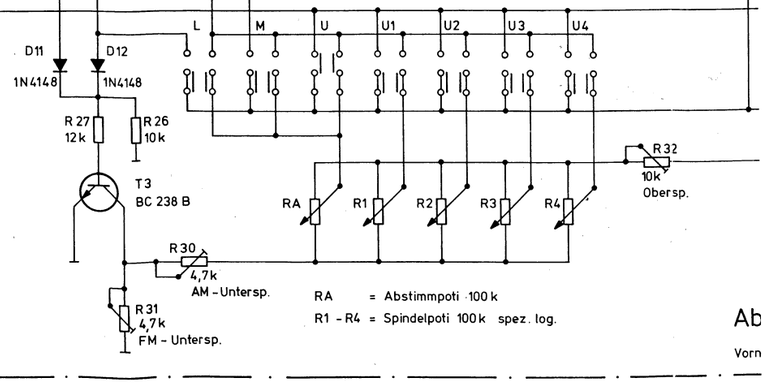
Vornummer 6....




## Stummschaltung

Vornummer 12.....



## AM - ZF

Vornummer 7....

## Decoder

Vornummer 4....

## FM - ZF

Vornummer 3....

## AM - HF

Vornummer 6....

## Abstimmung

Vornummer 14....

## Netzteil

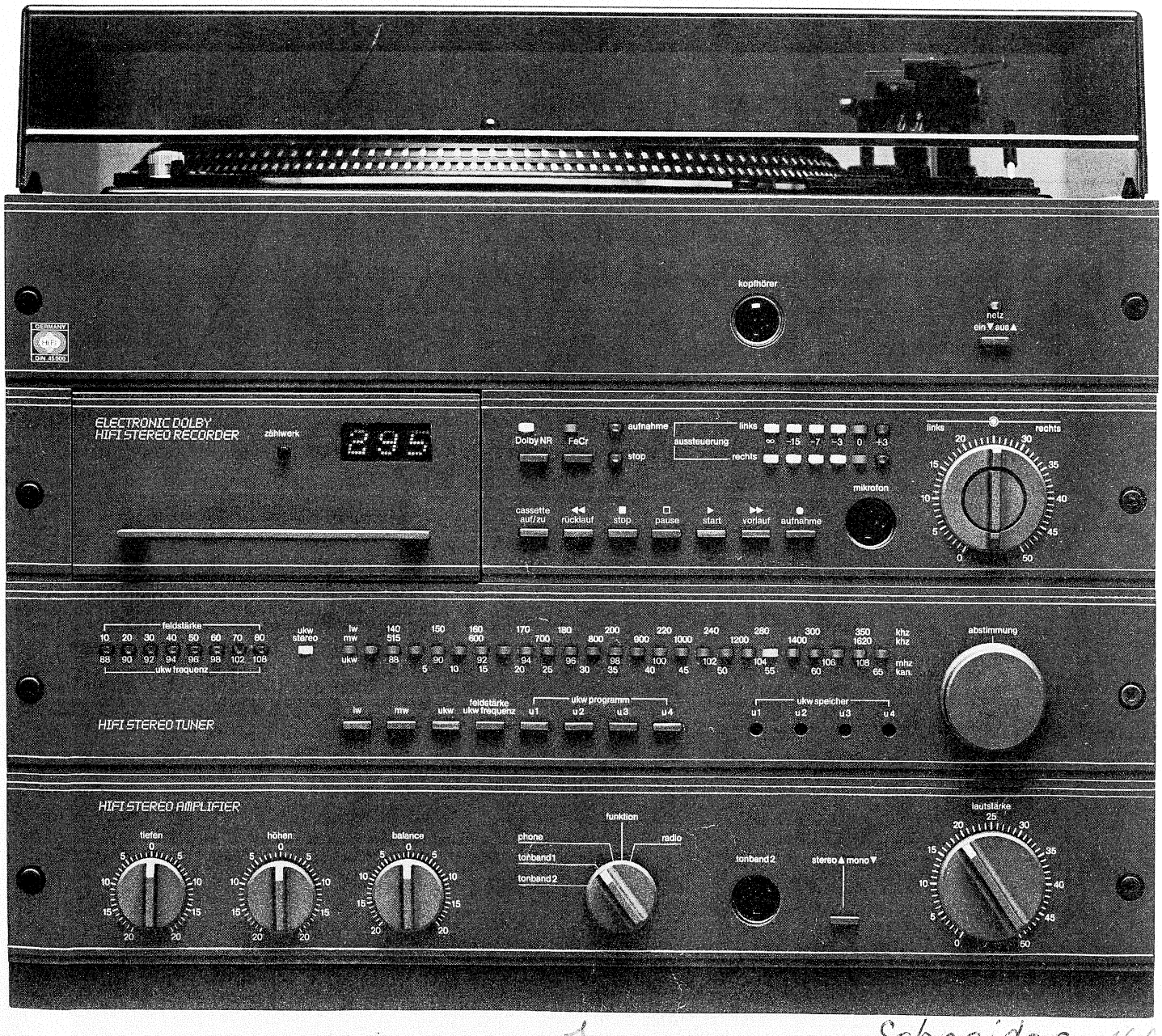
Vornummer 1....

RA = Abstimmpoti 100 k

R1 – R4 = Spindelpoti 100 k spez. log.

Techn. Änderungen vorbehalten
Printed in West Germany
8000/29/80/Scho

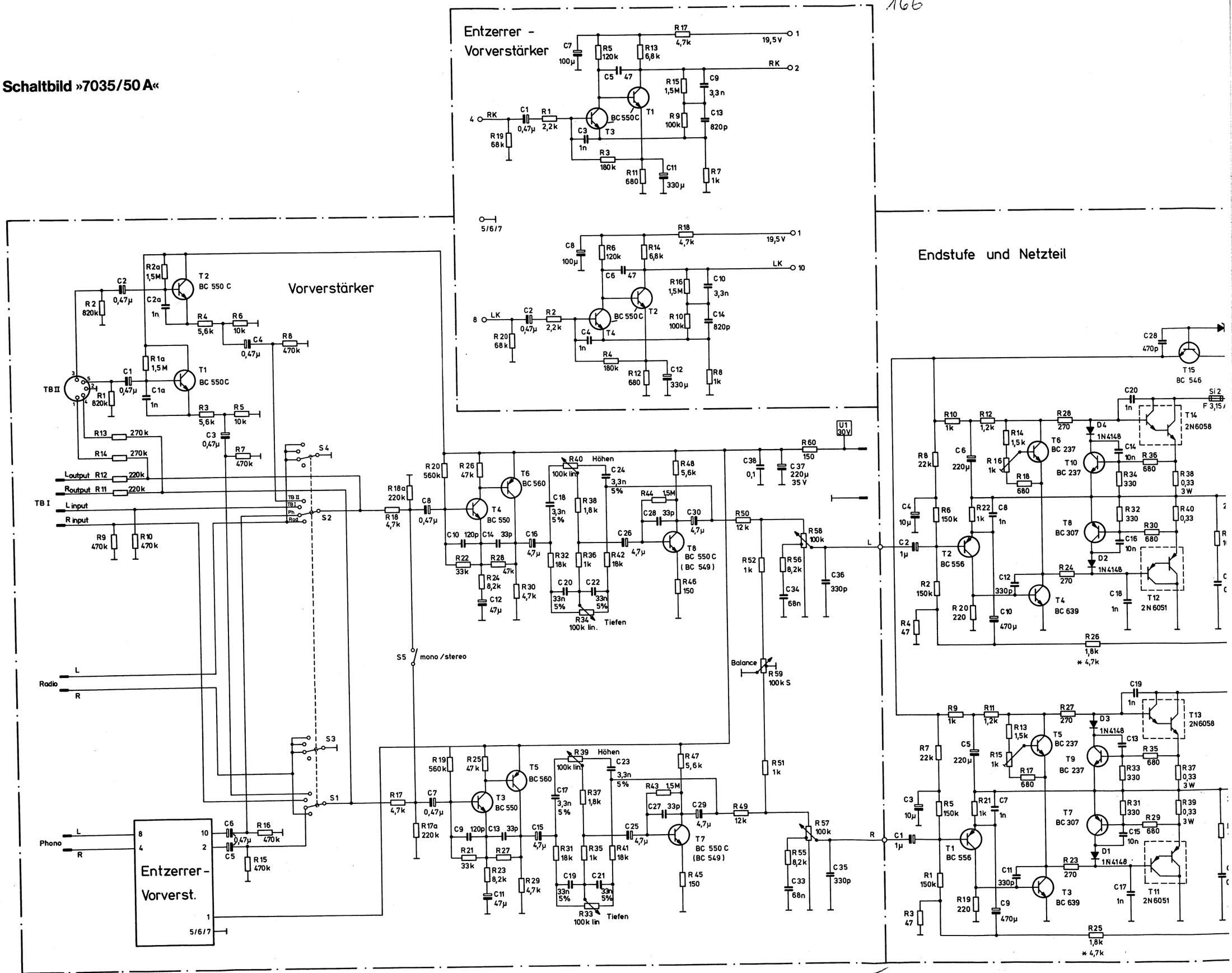
# Serviceanweisung »7035/50 A«






Schneider 166

**Schaltbild »7035/50 A«**



166

Techn. Änderungen vorbehalten
Printed in West Germany

zerrer -
verstärker

/6/7

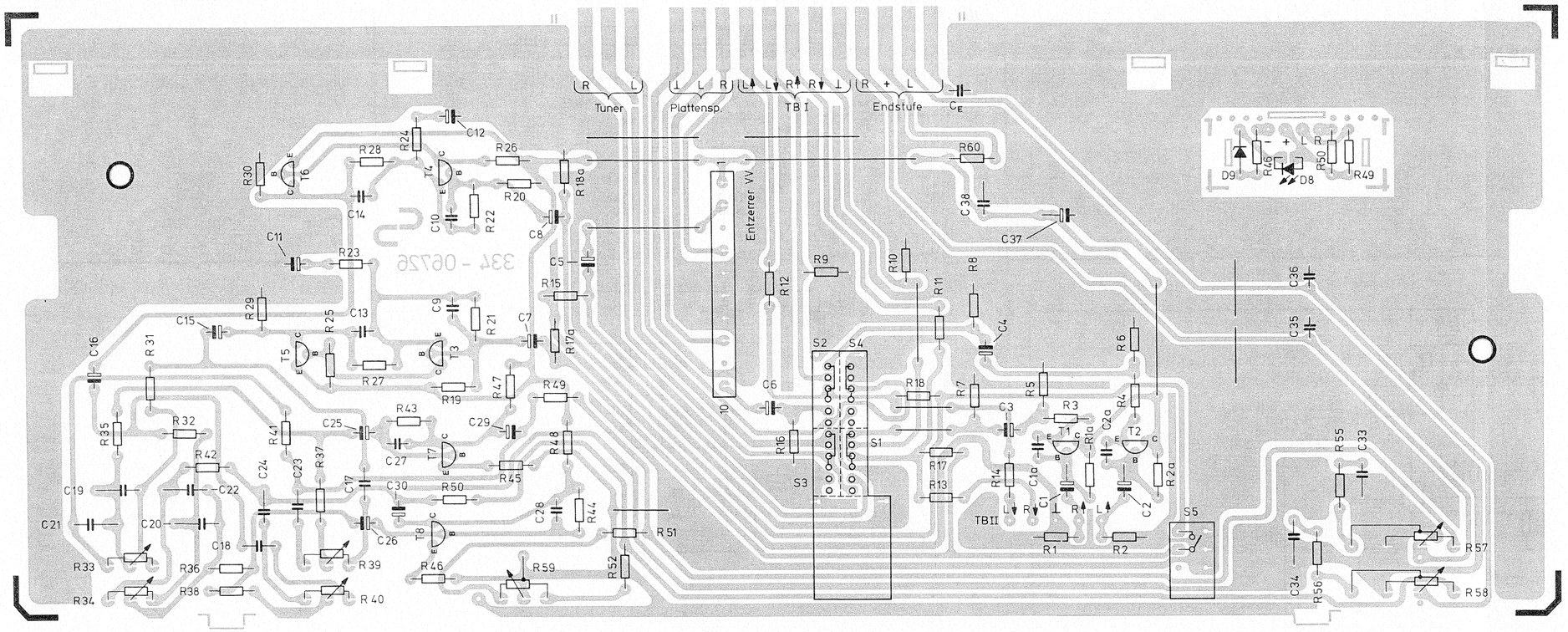
## Endstufe und Netzteil

Ruhestromeinstellung mit R15 / 16
auf 25mA bei 20° C.

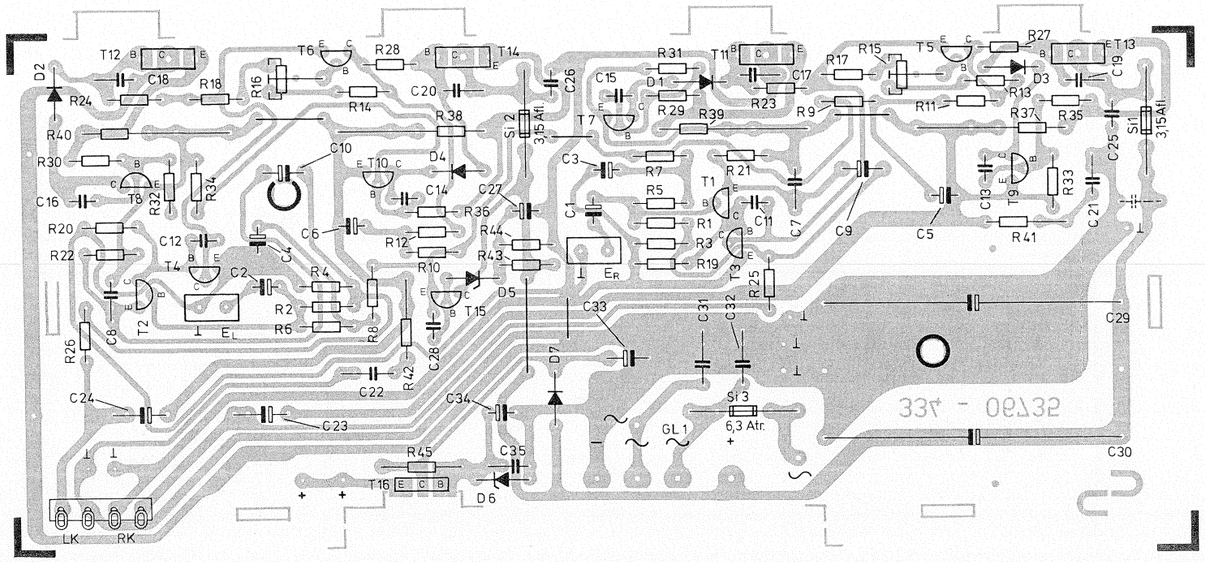
* Mat. Nr. 324 - 10 337

* hinzu bei 7050

## Leiterplatte (Grund)




## Leiterplatte (Netz/Endstufe)




## Leiterplatte (Verbinder)